

Echte Zuneigung: Die LITHOMAN und der Norden

Verlagsprimus Aller Tryk A/S setzt auch am dänischen Standort auf Augsburgener Rotation

Wohl jeder Skandinavier hatte schon ein Aller-Verlagsprodukt in der Hand, zwei von fünf Millionen Dänen sogar wöchentlich. Denn Aller Tryk A/S ist der führende nordische Zeitschriftendrucker, der künftig in seinem Druckhaus bei Kopenhagen auf eine 48-Seiten LITHOMAN von manroland setzt.

Nachdem die norwegischen und schwedischen Druckereien der Aller-Gruppe bereits seit einigen Jahren mit LITHOMAN-Maschinen produzieren, wird künftig auch die dänische Druckerei Aller Tryk A/S in Taastrup auf einer LITHOMAN drucken. „Ganz wichtig in der Produktion ist für uns die Zuverlässigkeit bei gleichzeitiger Flexibilität. Das leistet die LITHOMAN, wie wir an anderen Standorten gesehen haben. Entsprechend groß ist unser Vertrauen in die manroland-Rotation,“ gibt der Geschäftsführer Jesper Jungersen Vorschusslorbeeren. Daneben sind niedrige Stückpreise und effizienteste Produktion gewünscht. Deshalb wird in eine 48-Seiten LITHOMAN im liegenden Format investiert, die erste dieser Konfiguration in Nordeuropa. Die LITHOMAN, marktführend im dänischen Commercial-Druck, wird eine von drei Wettbewerbsmaschinen ersetzen und im Frühjahr 2010 installiert. Aller Tryk A/S bei Kopenhagen mit 115 Mitarbeitern, 2002 gegründet, zählt zu Skandinaviens größten und modernsten Druckereien. Das Leistungsangebot umfasst Vorstufe, Commercial- und Bogendruck sowie eine weitreichende Weiterverarbeitung. Beeindruckend: Acht der beliebtesten dänischen Wochenzeitschriften werden bei Aller gedruckt, populäre Titel, die von jung bis alt, Mann und Frau, gerne gelesen werden. Das Druckhaus gehört zur Carl Allers Etablissement A/S, Kopenhagen, einem traditionsreichen Verlagshaus mit einer Historie seit 1873. Das Familienunternehmen versorgt Skandinavien mit rund drei Millionen Wochenzeitschriften.

LITHOMAN: zuverlässige und effiziente Produktion bei hoher Druckqualität

Ziel ist eine zuverlässige und effiziente Produktion bei hoher Druckqualität. Die Konsequenz: Jetzt folgt auch am dänischen Produktionsstandort eine Anlage der LITHOMAN-Baureihe. „Unser Ziel ist eine umweltfreundliche Produktion, es gilt mit so wenig Ressourcen wie möglich optimale Produkte zu drucken. Hier hat uns insbesondere bei der LITHOMAN-Technologie die Makulatureinsparung überzeugt,“ stellt Jesper Jungersen fest.

Bildunterschrift:

Die Fakten der 48-Seiten-Rotation klingen erfolgsversprechend: Bei einem Zylinderumfang von 890 mm und einer Papierbreite von maximal 1.980 mm produziert die LITHOMAN mit maximal 60.000 Zylinderumdrehungen pro Stunde bis zu 48 A4-Seiten. QuickStart schließlich reduziert mit programmierten Hochfahrrampen die Einrichtezeit und die Anfahrtsmakulatur.

manroland AG ist der weltweit zweitgrößte Hersteller von Drucksystemen und Weltmarktführer im Rollenoffset. Das Unternehmen erzielt mit knapp 8.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von rund 1,7 Mrd. Euro bei einem Exportanteil von 80%. Rollen- und Bogendruckmaschinen sorgen für Lösungen im Werbe-, Verlags- und Verpackungsdruck.

manroland AG

Corporate Marketing & Communications
86219 Augsburg

Thomas Hauser

Telefon: +49 (0) 69 83 05-30 80
Telefax: +49 (0) 69 83 05-29 69
E-Mail: thomas.hauser@manroland.com

Eva Doppler

Telefon: +49 (0) 821 424-38 95
Telefax: +49 (0) 821 424-12 00
E-Mail: eva.doppler@manroland.com

Andrea Bleesen

Telefon: +49 (0) 69 83 05-34 10
Telefax: +49 (0) 69 83 05-69 34 10
E-Mail: andrea.bleesen@manroland.com

Die Fotos zum Herunterladen finden Sie unter www.manroland.com in der Rubrik **Presse**.

Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf fundierten Annahmen und Hochrechnungen der Unternehmensleitung der manroland AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse davon aufgrund vielfältiger, vom Unternehmen nicht beeinflussbarer Faktoren abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der Wirtschaftslage, der Wechselkurse sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Branche gehören. Die manroland AG übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung, dass die künftige Entwicklung und die künftig tatsächlich erzielten Ergebnisse mit den in dieser Pressemitteilung enthaltenen Zahlen und Aussagen identisch sein werden. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.